

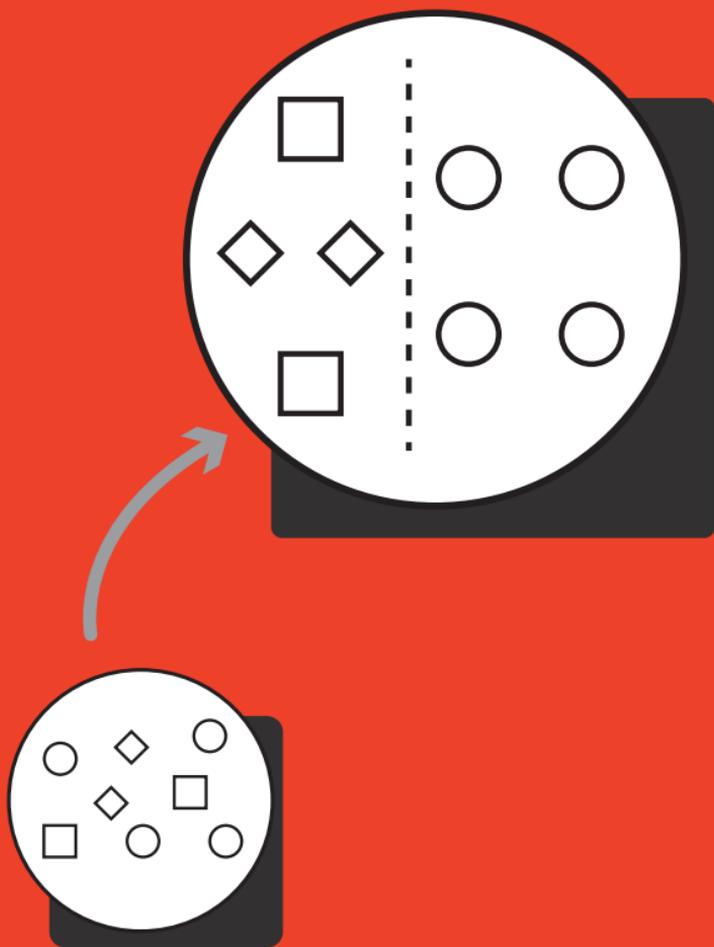
Nutzung des Kartensets

Das vorliegende Kartenset unterstützt die Einführung und praktische Umsetzung von 5S. Zur schnellen Erfassung der Inhalte sowie zur Gewährleistung eines einfachen Arbeitens mit den Karten sind diese folgendermaßen gegliedert:

1. Um was geht es?
Kurzbeschreibung des thematischen Hintergrunds
2. Wie gehe ich vor? Oder: Wie verstehe ich es?
Beschreibung der Vorgehensweise oder vertiefende Information zum Thema
3. Praxistipp oder Selbstreflexion
Tipps für die Umsetzung basierend auf den Erfahrungen der Autoren oder Fragen zur Reflexion des Themas zur Stärkung des Verständnisses

Im rechten unteren Eck auf der Rückseite ist ersichtlich, ob es sich bei der Karte um eine reine Information, eine Gruppenarbeit/Selbstreflexion oder ein Hilfsmittel für die Umsetzung handelt.

Sortieren: Vorbereitung



Um was geht es?

Der zentrale Gedanke bei den Gruppenarbeiten von Phase 1 ist das Aussortieren nicht mehr benötigter Arbeitsmaterialien und Gegenstände in den Arbeitsbereichen.

Wie gehe ich vor?

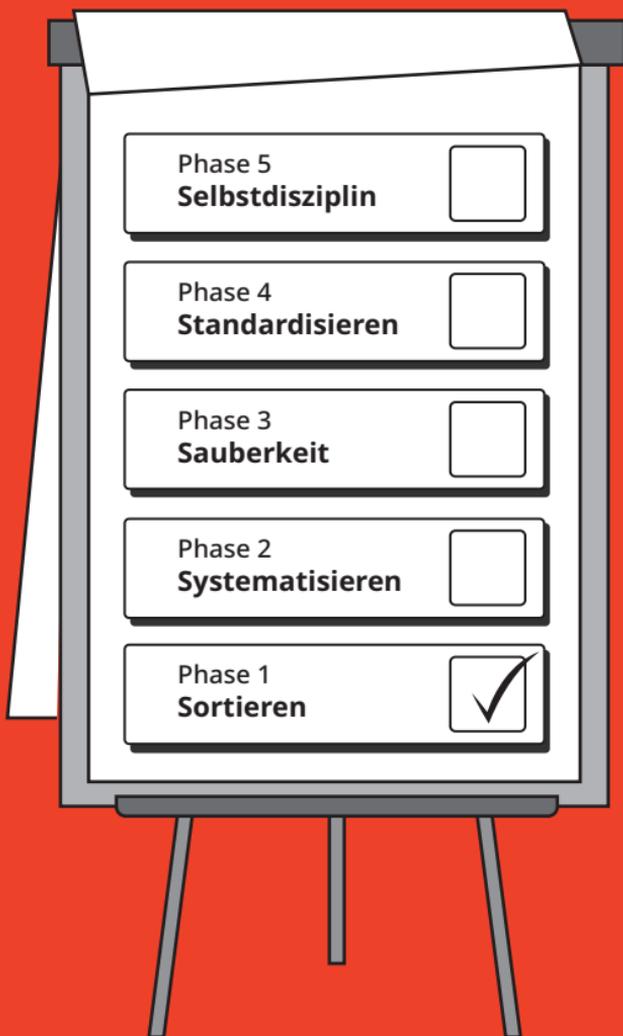
Wichtige Punkte zur Vorbereitung sind:

- ▶ Zeitpläne für die jeweiligen Bereiche definieren
- ▶ Fotos der Bereiche über den aktuellen Zustand erstellen
- ▶ Kommunikation und Einladung der Teilnehmer
- ▶ Checklisten für die benötigten Hilfsmittel vorbereiten: Gitterboxen/Paletten für Abfall, Quarantänebereiche, Absperrbänder, Malerband, Flipchart-Stifte, Klebeband, Digitalkamera
- ▶ Ausdrucke für Gruppenarbeiten
- ▶ Ausdrucke der Red Tag-Karten
- ▶ Schutzmaterial: Handschuhe, Arbeitsmantel oder Hygieneausrüstung
- ▶ Werkzeuge zur eventuellen Demontage von Gegenständen

Praxistipp

Eine gute und realistische Zeitplanung zur Einführung von 5S unterstützt die Akzeptanz des Vorhabens bei den Beteiligten. Unrealistische Planungen und Verschiebungen führen häufig zu Frustration und geben Kritikern Oberwasser.

Sortieren: Umsetzung von Phase 1 überprüfen



Um was geht es?

Überprüfung der erfolgreichen Umsetzung von Phase 1.

Wie gehe ich vor?

Bewerten Sie den Ist-Zustand des Arbeitsbereichs. Falls eine oder mehrere der folgenden Behauptungen zutreffen, ist Phase 1 noch nicht vollständig umgesetzt:

- ▶ Es gibt noch Arbeitsmaterialien und Gegenstände, welche nicht mehr benötigt werden.
- ▶ Es gibt noch Maschinen und Arbeitsgeräte, welche nicht mehr benötigt werden.
- ▶ Es gibt noch Unterlagen, welche nicht mehr benötigt werden.
- ▶ Es sind noch Gegenstände im Quarantänebereich.

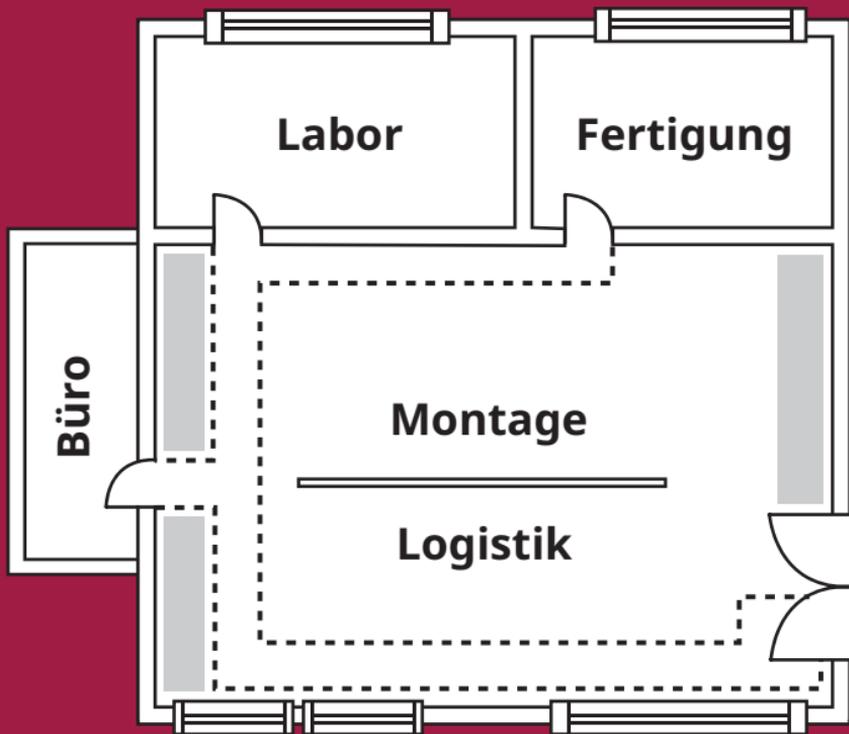
Auf einer Skala von 1 bis 5 (1 bedeutet „keine Abweichungen“ – 5 bedeutet „starke Abweichungen“): Wo befindet sich der jeweilige Arbeitsbereich in Bezug auf „Sortieren“ im Moment?

1	2	3	4	5
<input type="radio"/>				

Praxistipp

Binden Sie Ihre Mitarbeiter von Anfang an auch in die Überprüfung mit ein. Schaffen Sie eine Grundlage für Freude und Spaß an den 5S-Aktivitäten. Es ist nicht notwendig, bereits von Beginn an 100 % in der Bewertung zu erreichen.

Standardisieren: Farbkonzept zur Visualisierung



Um was geht es?

Visualisierungen und im Speziellen farbliche Kennzeichnungen für betriebliche Abläufe und deren Sicherheit sind zentrale Elemente für die Umsetzung von 5S.

Wie gehe ich vor?

- ▶ Workshop mit den jeweiligen Bereichsverantwortlichen durchführen.
- ▶ Falls nicht bereits vorhanden, ist vor den Gruppenarbeiten das jeweilige Farbkonzept z. B. für Beschriftungen allgemein, für Bodenmarkierungen, für Abfälle zu definieren.
- ▶ Testen des Farbkonzepts in ausgewählten Pilotbereichen.
- ▶ Bestellung der benötigten Arbeitsmaterialien, wie z. B. Bodenmarkierungsbänder.

Praxistipp

Benennen Sie während der Gruppenarbeiten Personen, die speziell die Umsetzung der Markierungen unterstützen sollen. Diese Personen sind auch dafür verantwortlich, dass bei den Mitarbeitern im jeweiligen Arbeitsbereich das für die Umsetzung von Markierungen und Beschriftungen benötigte Know-how zur Umsetzung vorhanden ist, wie z. B. Bedienung von Beschriftungsgeräten, Arbeiten mit Markierungsbändern etc.